#gemeinsammehr



MITMACHEN BEI DER MITGLIEDERBEFRAGUNG ZUR TARIFRUNDE 2023

Deine Stimme zählt!

Im Mittelpunkt der Mitgliederbefragung zur Tarifrunde 2023 steht die Frage, welche Lohnforderung wir stellen. Du kannst mitentscheiden!

Prozentuale Erhöhung

Setzen wir beispielsweise eine Lohnerhöhung von 10 Prozent durch – das wäre schon deutlich mehr als in zurückliegenden Tarifverhandlungen – bekämen alle, die 2.000 Euro verdienen, 200 Euro im Monat mehr, diejenigen, die 6.000 Euro verdienen, bekämen 600 Euro im Monat mehr.

Festbetrag

Für viele wird die prozentuale Erhöhung nicht ausreichen, um einen Ausgleich für die gestiegenen Lebenshaltungskosten zu erzielen. In der Zukunftswerkstatt wurde deshalb über einen Festbetrag diskutiert. Da für alle das Brot gleich teuer wird, sollen alle den gleichen festen Betrag als Lohnerhöhung bekommen. Es gibt keine prozentuale Erhöhung sondern für alle beispielsweise 500 Euro im Monat mehr.

Prozentuale Erhöhung mit Mindestbetrag

Bleibt noch die Variante einer prozentualen Erhöhung mit Mindestbetrag. In unserem Beispiel würden die Löhne immer noch um mindestens 10 Prozent steigen, alle hätten aber mindestens 500 Euro im Monat mehr im Geldbeutel.

Zudem interessiert uns Deine Meinung zur Weiterentwicklung der betrieblichen Altersversorgung und der Fonds soziale Sicherung sowie Wohnen und Mobilität.

Diesmal verhandeln wir für rund 50 Unternehmen nahezu gleichzeitig. Für die Branche ist das ein starkes Signal einer starken EVG!

Du kannst Dich auch online an unserer Mitgliederbefragung beteiligen. Scanne einfach den QR-Code mit Deinem Handy und setze Deine Kreuzchen digital.





Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Tarifabteilung • Weilburger Straße 24 • 60326 Frankfurt am Main

